



Dardesheimer Windblatt

.....**D**as 3. Kirchplatzfest der Vereine in Dardesheim ist seit einigen Wochen Geschichte. Über ein halbes Jahr Vorbereitungszeit waren erforderlich, damit alles wieder nahezu reibungslos klappt. Mein Dank dafür geht an das Team der Bürgerinnen und Bürger, welche ehrenamtlich eine solche Veranstaltung auf die Beine gestellt haben. Ebenso möchte ich allen Spendern sowie der Einheitsgemeinde (EHG) danken, ohne deren finanzielle Unterstützung es nicht möglich gewesen wäre, das Fest auch in diesem Jahr wieder eintrittsfrei durchzuführen.

Nachdem im Jahr 2005 das letzte Volksfest stattfand und in der dann folgenden Dekade jeder Verein eigene Veranstaltungen mehr oder weniger erfolgreich ausgerichtet hat, ist es uns in nur 3 Jahren gelungen, alle Kräfte zu bündeln und eine zentrale Veranstaltung von hoher Qualität zu etablieren. Die große Anzahl auswärtiger Gäste bestätigt dies. „Nach dem Fest ist vor dem Fest“ und somit merken Sie sich schon einmal das Wochenende 23./24.06.2018 vor.

Als besonderen Höhepunkt konnten wir in diesem Jahr, bereits zum zweiten Mal nach 2013, das Orchester Agrupacio' Musical l'Emburgda sowie Vertreter des Gemeinderates aus El Perelló in Katalonien begrüßen. Die Gäste weilten anlässlich des 25-jährigen Vereinsjubiläums des Stadtorchesters Dardesheim bei uns. Wer die Darbietungen miterlebt hat, wird mir sicher zustimmen wie „erfrischend anders und bereichernd“ die Mentalität und Musik der Gäste war. Besonders die jüngere Generation knüpfte viele neue Freundschaften. Alles lief so ab, als ob es schon immer so war. Das ist für mich gelebtes Europa. Erfreulicherweise gab es eine Gegeneinladung für 2018.

So unbeschwert die erwähnte Veranstaltung war, umso düsterer sieht es bei den kommunalen Rahmenbedingungen aus. Trotz intensiver Sparanstrengungen und Konsolidierungsmaßnahmen gelang es bisher nicht, den Haushalt der EHG Stadt Osterwieck dauerhaft auszugleichen.

Schmerzhaft Beschlüsse mussten gefasst werden und weitere kündigen sich an. Nicht nur in Dardesheim wird immer mehr ins Ehrenamt verschoben. Aber auch das hat Grenzen und darf nicht überstrapaziert werden! Die Vereine und Gruppen unserer Orte sind Träger des gemeinschaftlichen Lebens und hier kann und darf die öffentliche Hand sich nicht aus ihrer Verantwortung und Unterstützung ziehen.

Lange vor der Gründung der EHG haben wir in Dardesheim die Plattform des Fördervereins ins Leben gerufen,

um alle Vereine und Gruppen zusammenzuführen, Kräfte zu bündeln und Unterstützung zu generieren. Dank gilt dabei im Besonderen dem Windpark Druiberg. Die Ergebnisse von 12 Jahren Fördertätigkeit in Dardesheim sind für jedermann sichtbar. Oft genug übernahm und übernimmt der Förderverein ureigenste kommunale Aufgaben, damit es überhaupt weitergeht. Das kann langfristig aber nicht der Regelfall bleiben.

Global gesehen geht es uns in Deutschland und Europa dagegen immer

noch sehr gut. Bei allen Krisen, Kriegen und Problemen schaut man neidvoll auf uns. Die hohe Zahl der Menschen, die nach Europa drängen, spricht für sich. Geld ist genügend da, nur ist es falsch verteilt. Es liegen herausfordernde Zeiten vor uns. Keiner weiß, was die Zukunft bringt, aber jeder kann sie ein Stück weit selbst mitgestalten. Ich wünsche mir daher für die bevorstehende Bundestagswahl am 24.09.2017 eine hohe Wahlbeteiligung und möchte an Sie appellieren: „Gehen sie wählen!“.

Heimo Kirste

Vorsitzender
Förderverein
Stadt Dardesheim e.V.
Stellv. Ortsbürgermeister
und Stadtrat der
EHG Stadt Osterwieck

Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle allen Mitwirkenden, Vereinen, Unternehmern, Gästen und Bürgern, die das Fest mit Spenden, Sach- u. Arbeitsleistungen unterstützten. Für die Geldspenden, die diese eintrittsfreie Veranstaltung erst ermöglichte, besonderen Dank an: Heinrich Fuhrmeister, Spedition Kalbitz, Bauunternehmen Schmidt, Dr. Dorit Wolkow, Beauty Farm Aphrodite, Anke und Frank Juska, Jens Kalaschewski, Dr. Angela Leib, Claudia Jeanette Piets, - Harzsparkasse, dem Landkreis Harz, Ulrich Narup, MdB Heike Brehmer, Fa. Radach und Wachsmuth, Monika Zwickelsdorfer und dem Windpark Druiberg



IN DIESER AUSGABE	SEITE
Vorwort Heimo Kirste / Vors. Förderverein Dardesheim	1
Das 3. gemeinsame Kirchplatzfest aller Vereine (Teil 1)	2
Das 3. gemeinsame Kirchplatzfest aller Vereine (Teil 2)	3
Im Sommer zu Besuch am Druiberg	4
WKA R3+R4/Staatssekr. Th. Wunsch; Vorstand Stadtorch.	5
Baderslebener „Fest der Vereine“ am 26./27. August	6
Wettbewerb „Neue Energie“	7
Werbung	8

23. – 26. Juni: Besucher aus El Perelló in Dardesheim erneut mit Begeisterung empfangen -

Das 3. gemeinsame Kirchplatzfest aller Vereine

Zum 3. Mal organisierten der Ortschaftsrat und der „Förderverein Stadt Dardesheim e.V.“ mit allen Vereinen, Unternehmen und Bürgern das Dardesheimer Kirchplatzfest am 24. und 25. Juni. Ein besonderer Höhepunkt war diesmal das gleichzeitige Jubiläum „25 Jahre Stadtorchester Dardesheim“ und das 3. Musikertreffen mit dem befreundeten Orchester „Agrupació Musical l'Emburgada“ aus El Perelló/Katalonien, ermöglicht mit Unterstützung der Windparks unserer beiden Gemeinden.



Die Gäste aus El Perelló wurden vom Stadtorchester am Rathaus musikalisch-zünftig begrüßt

56 spanische Gäste trafen am bereits am Freitagabend, 23. Juni, eskortiert von der Dardesheimer Feuerwehr, gegen 18 Uhr in Dardesheim ein und wurden mit Ehrensallut der Kanoniere des Schützenvereins lautstark begrüßt. Petrus muss dies gehört haben, denn er sorgte für schönes trockenes Feierwetter am gesamten Wochenende.



Den letzten Schuss lösten Bürgermeister, Ehrengäste Orchestervorsitzende und Windparkchefs gemeinsam aus

Nach der fröhlichen und musikalischen Begrüßung durch das Stadtorchester draußen folgte die offizielle Begrüßung im Rathausaal durch die Bürgermeister Ralf Voigt und Ferrán Cid Martí. Grußworte der Ehrengäste schlossen sich an, zunächst durch Staatssekretär Thomas Wunsch aus dem Magdeburger Wirtschaftsministerium, dann durch die Osterwiecker Bürgermeisterin Ingeborg Wagenführ, die Bundestagsabgeordnete Heike Brehmer und den Landtagsabgeordneten Daniel Szarata.



Von rechts: Staatssekretär Thomas Wunsch, MdL Daniel Szarata, Bürgermeisterin Ingeborg Wagenführ, Ortsbürgermeister Ralf Voigt, Bürgermeister El Perelló Ferrán Cid Martí, Angels Moliné Borell, Joan Fages und Heinrich Bartelt



Begrüßung durch die Bürgermeister Ralf Voigt und Ferrán Cid Martí im voll besetzten Rathausaal

Die perfekte Überleitung zum gemütlichen Teil gestaltete Orchestervorstand Rayk Engelmann mit seiner spanischen Begrüßung, die er großzügiger Weise auch ins Deutsche übersetzte, bevor die weit gereisten Gäste endlich das leckere Buffet in Angriff nehmen konnten. Schon gegen 21 Uhr kutscherte der bereit stehende Doppeldeckerbus die spanischen Besucher zur Übernachtung in die Jugendherberge nach Wernigerode.



Das leckere Buffet servierten (von links): Brunhilde Brüchert, Heidrun Blenke, Helga Gösche, Siegrid Kalbitz, Ursel Goeldner, Ellen Fuhrmeister und Katrin Fischer



Freitagabend: Die feierlich überreichten Erinnerungspokale wurden gefüllt und gemeinsam mit viel Spaß geleert



Samstag: Deutsch-Katalanisches Energieforum im Rathausaal ...



... und beeindruckende Domschatzführung für Gruppe 2 in Halberstadt

in Dardesheim – wieder ein voller Erfolg !

Der Samstag startete für einige fachlich interessierte Gäste um 10 Uhr mit einer Visite von Druiberg-Windarena und Aussichtspunkt. Dort genossen die Besucher einen herrlichen Rundblick bei bestem sonnigen Wetter, bevor es weiterging zur neuesten Windenergieanlage in der Gemarkung Rohrsheim. Anschließend im Rathaus erläuterten Ralf Voigt und Joan Fages jeweils die neuesten Entwicklungen in den beiderseitigen Windparks und bei den erneuerbaren Energien in beiden Gemeinden

und Ländern. In der Aussprache wurde deutlich, wie durch politische Entscheidungen die Energiewende hier und dort ausgebremst wird, in Spanien leider noch wesentlich stärker als in Deutschland. Alle waren sich einig: So ist das Weltklima nicht zu retten. Die eher touristisch Interessierten hatten sich zuvor mit dem Bus zum Domschatz nach Halberstadt aufgemacht und erhielten dort in zwei Gruppen sehr interessante Führungen, die die Gäste sichtlich beeindruckten.



Die KiTa-Kinder zeigten sich keck und mutig,



die Seniorinnen-Tanzgruppe auf flinken Füßen,



die Voltigiergruppe turnte hoch zu Pferde

Nächste Höhepunkte zum Abend waren die Präsentationen der beiden Orchester, zuerst einzeln und anschließend in einem wunderbaren gemeinsamen Konzert. Der Kirchplatz war dabei gefüllt wie schon lange nicht mehr. Es gab mehrere Zugaben und derart tosenden Beifall, dass die Begeisterung über die Darbietungen noch tagelang anhielt. An dieser Stelle nochmals Dank an die beiden Windparkbetreiber Joan Fages und Heinrich Bartelt, die die gegenseitigen Besuche beider Orchester erst ermöglicht haben.



und das gemeinsame Konzert beider Orchester auf der Bühne vor der Kirche ertönte begeisterten Applaus

Mit ein wenig Verspätung starteten dann die vom „Rock im Mai e.V.“ organisierten Live-acts auf der Bühne mit Wilpert Woozle und anschließend High Voltage (AC-DC Coverband). Auch die spanischen Gäste überraschten noch mit einer lebhaften musikalischen Einlage. Dazu servierten sie wieder sehr stimmungsvoll das von den Dardesheimer erhoffte „feurige“ katalonische Nationalgetränk „Calmante“. Eine bessere Vorbereitung hätte die AC-DC Coverband nicht haben können. Der Kirchplatz ging zum Tanz über. Alle machten mit, denn das heiße spanische Temperament hatte vollständig gesiegt. Wie beim ersten Besuch des Orchesters vor fünf Jahren entbrannte auf dem Kirchplatz ein tolles gemeinsames Volksfest. Lückenlos übernahm zum Schluss die AC-DC Coverband wieder das Zepter und sorgte für den gelungene Abschluss eines famosen Tages.



Als die Katalanen ihr schwarzes Nationalgetränk „Calmante“ entflamnten, war die Stimmung bald auf dem Siedepunkt

Der Sonntag begann traditionell mit dem Umzug der Schützen und Vereine. Nach Abholung der neuen Schützenkönige gab es ein gemeinsames Frühstück auf dem Kirchplatz. Das Schalmeyenorchester Veltheim übernahm die musikalische Begleitung. Das katalanische Orchester war durch die Lenkzeiten des Busses erst gegen 11 Uhr wieder in Dardesheim. So konnten sie leider nicht mehr an dem Spiel, das sich Veit Rabe für den Frühschoppen überlegt hatte, teilnehmen. Alle Vereine stellten Mannschaften und nahmen mit mehr oder weniger Erfolg teil. Das Wichtigste war jedoch der gemeinsame Spaß!

Für die Kleinen standen Hüpfburg und viele Sportgeräte zur Verfügung. Das spanische Orchester erfreute die Besucher mit einem weiteren Auftritt. Nochmals wurde gemeinsam gefeiert und die sprachliche Barriere weiter abgebaut. Danke der Studentin Lisa Losse, die uns als Übersetzerin hervorragend unterstützte. Nach dem Mittagessen auf dem Kirchplatz hieß es Abschied

nehmen von den katalanischen Gästen, die sich nachmittags noch Wernigerode ansahen und am folgenden Montag nach Barcelona zurückfliegen mussten. Ein schönes, anstrengendes Wochenende ging zu Ende. Wir werden die Einladung von Bürgermeister Ferrán Cid Martí gern annehmen und einen Gegenbesuch für 2018 planen.



Bürgermeister Ferrán Cid Martí lud die Dardesheimer zu einem Gegenbesuch 2018 nach El Perelló ein

Besuch im Sommer am Druiberg -

Korea, Uruguay und Funkloch-Festival aus Berlin ...

Der koreanische Energieversorger KOEN informierte sich am 29. Mai in Dardesheim zu erneuerbaren Energien und die Einbeziehung der Bürger in die lokale Energiewende unter Leitung des Deputy General Managers Kee Choong-Gan mit einer 5-köpfigen Expertengruppe. Startete man dort mit großen Kohlekraftwerken, so nutzt KOEN heute verstärkt erneuerbare Energien wie Thermal-Kraftwerke, kleine Wasserturbinen und Solaranlagen. Auch Windkraft und Biogas wird zunehmend für den Energieversorger interessant. Diskutiert wurde



Koreanischer Energieversorger KOEN in Dardesheim: General Manager Kee Choong-Gan rechts neben Ortsbürgermeister Ralf Voigt

die Einbeziehung der Bevölkerung, um erneuerbare Energie zunehmend erzeugungskonform zu verbrauchen und somit Netzausbau und Speicherkapazitäten zu minimieren. Flexible Tarife mit Anreiz für die Kunden, zukünftig mitdenkende „Prosumer“ wie im Projekt Reg-ModHarz untersucht, und Energiespeicherung z.B. in Elektroautos als „Schwarspeicher“ interessierten die Gäste sehr. Mit einem kurzen Besuch der Biogasanlage in Zilly endete der Besuch, da man wieder pünktlich in Berlin sein musste.

Der Rathaussaal ist am 22.6. gerade für das Kirchplatzfest vorbereitet, als unbekannte Stimmen zu vernehmen sind: Zwei Besucherinnen erkundigen sich nach Ralf Voigt. Die beiden Frauen, Angelika Meiners, Pastorin aus Schulenrode bei Cremlingen/Landkreis Wolfenbüttel, und ihre nach 32 Jahren angereiste Jugendfreundin Maria Teresa Hampe aus Montevideo/Uruguay wollen sich zum Energiepark und zur „Stadt der Erneuerbaren Energie“ erkundigen. Mit Ortsbürgermeister Ralf Voigt haben sie gleich den richtigen Ansprechpartner gefunden. So ging es nach kurzer Info im Zentrum Dardesheims in den Windpark. Die Pastorin war von dem



Kommentar der Besucherinnen, rechts Angelika Meiners, links Maria Teresa Hampe aus Montevideo: „Die weite Anreise hat sich gelohnt.“

Rundumblick begeistert und bedauerte, nicht schon viel früher mal hier gewesen zu sein. Wie aber kam ihre lateinamerikanische Jugendfreundin auf Dardesheim? Als Landschaftsarchitektin wollte sie sich zu Erneuerbaren Energien informieren. Da Deutschland hier weltweit führend ist, fragte sie bei ihrer Schwester nach, die in der deutschen Botschaft in Uruguay arbeitet. Diese besorgte ihr ein entsprechendes Buch. Da sie ohnehin ihre Freundin besuchen wollte, schaute sie, ob Orte aus dem Buch in der Nähe waren. Und siehe da: Dardesheim, Stadt der erneuerbaren Energie und Energiekommune 2015, war ganz nahe dabei!

Der Druiberg war vom 11. - 13. 8. zum zweiten Mal Austragungsort für das „Funkloch-Festival“, organisiert vom Berliner Kultur-Camping e.V. 3 Tage lang gab es elektronische Musik, Life-Auftritte zahlreicher Bands, Poesie-Wettstreit sowie Workshops zu Tanz, Yoga, Improvisationstheater u.v.m.. Unter freiem Himmel ließen sich einige hundert Begeisterte ein Wochenende lang in der Windarena von den Klängen der Musik treiben. Viele der Besucher leben auch sonst von und

mit Musik und Kunst. 2015 erwuchs unter ihnen die Idee, sich ein Festival zu schaffen, um mit Freunden zu tanzen und zu feiern. Schon im letzten Jahr hatten die Besucher das Festival „unglaublich genossen und deshalb auch keine Sekunde gezögert, in die 2. Runde zu gehen“. Gemeinsam möchte man „den gegenseitigen Austausch und die Vernetzung von unterschiedlichen Menschen fördern, mit Musik als universeller Sprache“. Auf ihrer Internetseite www.funkloch-festival.de schreiben sie weiter: „das Windrad ist bei uns Programm. Neben dem ästhetischen Wert nutzen wir ausschließlich Windenergie zur Umsetzung unseres Festivals.“



Die Druiberg-Windarena — ein idealer Festival-Platz mit Harzblick



Viel Platz unter freiem Himmel für Tanz, Workshops, Spiele u. Zelten



Elektro - Meisterbetrieb

Künne-elektrotechnik

Inh. Thomas Ohlhoff

• BERATUNG • INSTALLATION • VERKAUF • SERVICE

Am Kirchplatz 241a . 38836 DARDESHEIM
Tel. (039422) 60 736 . Fax: (039422) 61 818
E-Mail: kuenne-elektrotechnik@t-online.de





Radach - Wachsmuth Hydraulik OHG

Sürenstraße 210
38836 Osterwieck OT Dardesheim

•Hydraulik
•Dreherei
•Industrieservice

☎ 03 94 22 / 6 10 23
☎ 03 94 22 / 97 54

Windpark Druiberg übernimmt Rohrheimer WKA R3 und R4 in Dauerbetrieb -

Magdeburger Staatssekretär Wunsch zu Gast bei Eröffnung

Zum zweiten Mal nach seiner Teilnahme am El Perelló-Besuch im Juni war der Staatssekretär im Magdeburger Wirtschaftsministerium, Thomas Wunsch (SPD), am 17. August am Druiberg zu Gast. In Anwesenheit der Ortsbürgermeister Hans-Jörg Gifhorn (Rohrheim) und Ralf Voigt (Dardesheim) wurden die beiden neuen Windräder R3 und R4 von der Dardesheimer Windpark Druiberg GmbH & Co. KG aus dem Probebetrieb in den Dauerbetrieb übernommen. Bei dem Ortstermin im Windpark auf Rohrheimer Gemarkung nahmen Redakteurin Regine Glass (HALBERSTÄDTER VOLKSSTIMME), Wolfgang Bock (Förderverein Rohrheim e.V.) und Bernd Schliephacke als beteiligter Grundstückseigentümer teil. Wolfgang Bock führte den Anwesenden die Direktladung seines Elektro-

fahrzeugs vom Typ Nissan Leaf mit Windstrom aus der neuen Windkraftanlage R4 vor. Bei einem vorausgehenden Gespräch im Dardesheimer Rathaus zeigte sich der Staatssekretär interessiert am Gesamtkonzept des Energiepark Druiberg und seiner Kooperation mit den beteiligten Ortschaften, die aus seiner Sicht auch für den bevorstehenden Strukturwandel in den Sachsen-Anhaltinischen Kohleregionen interessant sein könnte. Dazu will er regionale Vertreter demnächst ins Magdeburger Wirtschaftsministerium einladen. Der technische Betriebsleiter des Windparks, Thomas Radach, erklärte den Gästen anschließend in der Windkraftanlage R4 die technischen Besonderheiten der beiden Neuanlagen, denen noch zwei weitere Anlagen folgen sollen.



Vor WKA R4 v.li.: Thomas Radach, Staatssekretär Thomas Wunsch, Ralf Voigt, Hans-Jörg Gifhorn und Regine Glass (Volksstimme)

„Fahrradkantor“ Martin Schulz spielt am 8.9. um 19 Uhr in der Stephani-Kirche Dardesheim

Der Organist Martin Schulze wird am 8.9. um 19.00 Uhr ein Konzert in der St. Stephani-Kirche in Dardesheim geben. Da er alljährlich bis zu 15.000 km seiner Konzertreisen mit dem Fahrrad bewältigt, wuchs ihm der weltweit wohl einzigartige Titel "Fahrradkantor" zu. Er studierte Kirchenmusik, war nacheinander als Organist im mecklenburgischen Friedland und in Himmelpforten bei Stade tätig und danach als Kirchenmusiker im Nordseebad Otterndorf bei Cuxhaven angestellt. Zur Zeit lebt er mit seiner Familie in Frankfurt/Oder. Von Mai bis Oktober ist er in Norddeutschland, Sachsen-Anhalt, Brandenburg und im Erzgebirge unterwegs.

Stadtorchester wählt Vorstand und beschließt El Perelló-Besuch 2018

Am 16. 8. fanden die Vorstandswahlen des Stadtorchester Dardesheim e.V. im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung statt. Die Mitgliederversammlung beschloss mit großer Mehrheit Planungen für einen Gegenbesuch Dardesheims in El Perelló. Als möglicher Zeitrahmen für die Reise nach Katalonien wurde der 3.-7. Oktober 18 gewählt. Der alte + neue Orchester-Vorsitzende Rayk Engelmann schrieb dem Windblatt: „Das Kirchplatzfest 2017 verbunden mit dem Besuch der spanischen Gäste in Dardesheim dürfte uns allen noch gut im Gedächtnis sein und auch noch eine ganze Weile bleiben. Es war wieder eine grandiose Atmosphäre in toller Kulisse. Die Auftritte des „Agrupacio Musical L'Embargada“ haben das gesamte Publikum begeistert. Wir bedanken uns bei den Initiatoren dieser länder- und musikübergreifenden Freundschaft: Heinrich Bartelt und Joan Fages. Wieder einmal zeigte sich: Musik verbindet!“ Das Stadtorchester weist schon

mal auf ein Termin-Highlight am Wochenende 11./12. November hin: Das Stadtorchester spielt dann zwei „Herbstkonzerte“ im Landgasthof „Zum Adler“, in deren Rahmen das 25-jährige Jubiläum des Stadtorchesters gebührend begangen werden soll. Infos folgen.



Der neu gewählte Vorstand des Stadtorchester Dardesheim e.V. von links: Grit Kirste (stellv. Vorsitzende), Silvia Harms (Kassenwartin), Rayk Engelmann (Vorsitzender), Stefanie Raabe-Kuhlenkamp (Schriftführerin) und Dean Harms

Generalagentur Thomas Windel

Am Kirchplatz 241A
38836 Dardesheim
Telefon 039422 94 90 94
Mobil: 0172 32 73 169
Fax: 039422 94 90 95
thomas.windel@zuerich.de

Bürozeiten
Di. 9.00-12.00 Uhr
Do. 14.00-18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Versicherungsfachmann (BWV)
Generalagent mit Schaden-
regulierungsvollmacht

Karste Tischlerei & Holzbau

Halberstädter Tor 168 - 38836 Dardesheim

Telefon: 039422 / 95469 mobil: 0172 / 3519855

Baderslebener „Fest der Vereine“ am 26./27. August:

Olaf Beder: Erfolgsrezept ist der Zusammenhalt unserer Vereine

Am Sonntagabend zeigte sich Baderslebener Ortsbürgermeister Olaf Beder sehr zufrieden. Die Bevölkerung habe sich gut eingebracht und die Veranstaltungen angenommen: Ob der Umzug der Gastchöre, das Chorsingen in der Huylandhalle mit dem Jubiläum „170 Jahre Männerchor Badersleben“, das Familienfest, die Kinder-Wasserregatta, das Ponyreiten, die Geflügelausstellung, das Bogenschießen, die Tanzveranstaltung mit den „Night-Dreams“ am Samstag oder am Sonntag der Festumzug und der von den „Harzlandmusikanten“ begleitete Frühschoppen mit Hausschlach- tefrühstück, die Schausteller-Fahrgeschäfte – alles sei rundum gut angekommen und gelungen. Möglich sei das nur gewesen, weil die Vereine sehr gut zusammengearbeitet und sich eingebracht hätten, auch beim abschließenden Aufräumen.

Ein festlicher Höhepunkt am Sonntag war ebenfalls die Proklamation der neuen Schützenkönige. Ortsbürgermeister Olaf Beder lobte abschließend allen Helferinnen und Helfern, Sponsoren wie auch dem Windpark für die Unterstützung des Gesangsvereinsjubiläums. Nach solch einem guten Erfolg des gesamten Wochenendes könne sich Badersleben schon auf das Vereinsfest 2018 freuen, wo vor allem das große Jubiläum der Feuerwehr anstehe. Schon jetzt seien alle Interessierten eingeladen zum „Tag des Denkmals“ am 10. September sowie zum Ökumenischen Gottesdienst am 3. Oktober um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche.



Von li.: Lutz Bothe (Vor. Schützenverein), Leonie Kaufhold (Bogen-Kinderkönigin), Oliver Miehe (Bogen-König), Ines Beder (Königin), Dr. Dagmar Angerstein (Königin 2016), Martin Bode (König), Olaf Beder (König 2016)



Einer der Höhepunkte des diesjährigen Baderslebener Festes der Vereine war das „Jubiläum 170 Jahre Männerchor“ mit Chorsingen in der Huylandhalle

Besonders hob Beder auch den ökumenischen Gottesdienst im Park mit anschließender **Ehrung der Ehrenamtlichen** hervor:

- **Christian Ballast** vom Heimatverein für sein regelmäßiges Brotbacken an der alten Bockwindmühle
- **Waltraud Bongartz** für die Unterstützung der Frauenhilfe und der Organisation der evangelischen Gottesdienste
- **Günter Dill** vom Imkerverein für seine in Badersleben bei technischen Problemen bestens bekannten „goldenen Hände“
- **Rayk Engelmann** als Vorsitzender des Schulfördervereins für seine Hilfe bei der Ausstattung der Grundschule mit Spielgeräten und beim Stundenschwimmen
- **Steffi Haas** von den Pfadfindern für die langjährige verlässliche Kassenführung und
- **Christian Kosinski** für seine verdienstvolle Arbeit als Vorsitzender des Männerchors seit 2003

16. September: Rock-Im-Mai e.V. präsentiert Klangkultur #5

Die Konzertreihe Klangkultur des Kulturvereins Rock-Im-Mai e.V. ist inzwischen ist spätestens seit dem atemberaubenden Konzert von Me And My Drummer in der Kirche zu Dardesheim jedem musikliebendem Harzer ein Begriff. Ziel ist es, Livemusik und Veranstaltungsort miteinander zu einem audio-visuellen Gesamterlebnis zu verknüpfen. So auch am 16. September, wenn zur inzwischen 5. Klangkultur fette Rockmusik in den weiten Hallen der ehemaligen Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft in Dardesheim erklingt. Hier wird handgemachte Virtuosität verstärkt und verzerrt, um dann auf idyllische DDR-Nostalgie zu treffen. Zu hören sind Bands von Nah und Fern. Aus Göteborg/Schweden wird die Indie-Rockband Kid Galahad zum Tanzen bitten. Aus Quedlinburg kommt die inzwischen legendäre Psycho-Rock-Band The World Domination exklusiv zu einem ihrer wenigen Konzerte. Und die Rockband Permanent Daylight aus Osterwieck wird uns mit richtig dicken Akkorden verwöhnen. Abgerundet wird das Rockfest mit einer Aftershow-Party nebst Special Guest am DJ-Pult, der wirklich jeden Hit auf Lager hat. Also rein in die Lederjoppe und nichts wie hin! Tickets im Vorverkauf beim Reisebüro Voigt oder online unter www.reservix.de

Fernseh-Sachs

Fernseh- u. Antennenservice

- * Verkauf von Neu- und Gebrauchtgeräten
- * Programmierung von TV & Receivern
- * Spezialbatterien für Hör-, Med.-Geräte...
- * Kopierservice bis A3

* Astra-zertifizierter Meisterbetrieb

Badersleben • Sudendorstr. 10

03 94 22 / 3 60

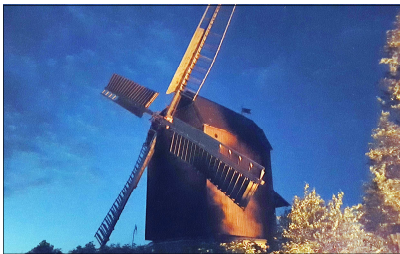
Erneut gute Teilnahme beim Wettbewerb „Neue Energie“ -

160 € Prämien gehen nach Badersleben und Dardesheim



Besonders viel Mühe gab sich diesmal **Heinz Rupprecht aus Dardesheim** und schickte 5 bebilderte und bemalte Seiten mit einem „musikalischen Dankeschön“ an die Gäste aus El Perelló, die ihn mit ihren musikalischen Darbietungen beim Dardesheimer Kirchplatzfest sehr beeindruckt hatten: „Musik verbindet und lässt die Herzen höher schlagen. Gott sei Dank kennt sie keine Grenzen. 1943 bin ich geboren, war 30 Jahre im Spielmanszug und noch heute

lässt mich die Musik nicht los. Seit ich ein Junge war, spiele ich begeistert Mundharmonika. Nach einem selbst entworfenen Plan baute ich mir eine Windrad-Mundharmonika. Die Idee dazu gaben mir die vielen Windräder auf dem Druiberg in Dardesheim.“ Für diesen besonderen Beitrag gewinnt Heinz Rupprecht 40 €.



Uwe Krause aus Badersleben schickte uns diesmal wieder „ein Bild unserer Baderslebener Mühle, aufgenommen beim Lagerfeuer.“ Da ahnt man gleich die tolle Atmosphäre einer lauen Sommernacht mit Freunden rund um ein lodernes Feuer, dass allen Beteiligten mit Grillen und vielleicht auch Gesängen bestimmt viel Spaß gemacht hat.



Andreas Künne aus Dardesheim schreibt an die Windblatt-Redaktion: „Ich habe am 10. Juli um 4.55 Uhr einen tollen Sonnenaufgang über dem Druiberg beobachtet. Das

gibt viel neue Energie für den Tag.“ Wir meinen: Wer so früh raus muss aus den Federn, der braucht viel Kraft für den Tag. Schön, wenn die Sonnenstrahlen uns beim ersten Blick aus dem Fenster dann „unter die Arme greifen“...

Regina Farsky aus Badersleben schickte uns fünf sehr schöne Fotos von roten Mohnfeldern im Windpark sowie Schmetterlingen und Grashüpfern in ihrem Garten, aber das Bild von den „Vogelkids“



zeigte am besten, wie wichtig „neue Energie“ für den Nachwuchs ist: „Die Schwalbenmutter braucht viel Energie beim Füttern der Jungen,“ schreibt uns Frau Farsky.

Kai Küchenmeister aus Dardesheim sendete uns dieses Foto mit dem Titel "Ein bunter Sommertag in Dardesheim". Ob es auch ein windiger Tag war? Der Windräder jeden-



falls scheinen zu drehen und der Kirchturm wirkt sogar etwas windschief, ähnlich gebeugt wie die Gräser im Vordergrund. Wer von unseren Lesern kennt denn den Namen der bläulich-violetten Blumen auf dem Foto?

Helga Weinhold aus Dardesheim hat uns gleich drei Fotos von „seltenen Bäumen in Dardesheim“ geschickt und schreibt dazu: „Was haben wir in Dardesheim doch für exotische und schöne Bäume, mal auf Stelzen, mal mit Gesicht und mal ganz oben ohne“. Den letzteren fanden wir am originellsten und auch nicht „oben ohne“, zumindest hat er doch einen Heiligenschein und wirkt sogar ein bisschen „angeschickert“ und die an ihm hängenden Flaschen scheinen nicht mehr ganz voll zu sein ...



Benno Flume aus Badersleben schickte uns 6 Fotos, fünf schöne von Sonnenuntergängen und eine tolle, wirklich brilliant gelungene Panorama-Aufnahme vom gesamten Windpark auf dem Druiberg, die übrigens auch in der Fotoausstellung in Badersleben zu sehen sei, wie er hinzugefügt.

Die Windblatt-Redaktion bedankt sich bei allen Einsenderinnen und Einsendern sehr herzlich und honoriert alle (außer diesmal dem Extra-Gewinn für Herrn Rupprecht) mit jeweils 20 €. Möchten Sie für die Dezember-Ausgabe ebenfalls mit irgendeiner Idee, einer Aktion, gemalten oder fotografierten Beiträgen teilnehmen und gewinnen? Einsendungen bitte jederzeit an die Windblatt-Redaktion, Zum Butterberg 157 c, 38836 Dardesheim oder per E-Mail an: windpark.druiberg@t-online.de

AUTO DIENST

Ballast

Autohaus
Ballast

- KFZ-Meisterbetrieb
- Neu- u. Gebrauchtwagen
- Werkstatteleistungen
- für alle Fabrikate

Mehrmarken

Vertriebspartner
Ihr Spezialist für Neuwagen

Bahnhofstr. 3 - 38836 Badersleben - Tel. 039422/60041



Photovoltaik

Planung
Beratung
Installation

Beratung bei Ihrem Fachgeschäft für Solarstrom



L-ENERGIE
L-Energie GmbH
Hinter dem Vorwerk 113
38855 Darnstedt
Tel. 03 94 58 / 36 91
Fax 03 94 58 / 6 50 61
lckeenergie@t-online.de

Ihr Solarstromexperte

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.
Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Leitender Oberinspektor der Allianz Versicherung AG

Allianz Vertretung
Hauptstraße 56a
38822 Athenstedt

jens.kalaschewski@allianz.de
www.allianz-vr-aue-fallstein.de

Tel. 01 73.3 89 39 29

Besuchen Sie meine homepage!



UNSERE LEISTUNGEN:

Biogasanlagen
Bauten für die Landwirtschaft
Ein- und Mehrfamilienhäuser
Gewerbebauten
Denkmalsanierung

Unterdorf Süd 22
38838 Dingelstedt /
Röderhof
Tel.: 039425 / 9669-0
www.hhf-planung.de

STEUERKANZLEI

Dipl.-Kfm.(FH) Bernd Fuhrmeister

STEUERBERATER

Mein Angebot umfasst das gesamte Spektrum der Steuer- und Wirtschaftsberatung für Unternehmen, Existenzgründer und Privatpersonen ganz in Ihrer Nähe.

Hauptstr. 46
38822 Athenstedt
Tel. 03 94 27 / 96 19 0
Fax. 03 94 22 / 96 19 10

www.fuhrmeister-steuerkanzlei.de

Seit 1897 im Dienst der Elektrotechnik

Achilles

039426/
238 | ELEKTROTECHNIK
Hessen
Nobbenstraße 3

- Elektroanlagen
- Elektroinstallationen
- EDV Datennetze
- Antennenbau, SAT, DVB -T
- Kabelmontagen & Tiefbauarbeiten
- Straßenbeleuchtungen

E-Mail: Achilles.Elektrotechnik@t-online.de • www.achilles-elektrotechnik.de

Telefon: (039426) 238 • Telefax: (039426) 55 55

Inh. Dipl.-Ing. für Elektrotechnik Gerrit Achilles

Karste Tischlerei & Holzbau

Halberstädter Tor 168 - 38836 Dardesheim

Telefon: 039422 / 95469 mobil: 0172 / 3519855



WINDPARK DRUIBERG
Telefon: 03 94 22 - 9 56 48
Telefon: 03 94 22 - 9 56 47
Email: windpark.druiberg@t-online.de

Dardesheimer Windblatt 96
Windpark Druiberg GmbH & Co. KG
Butterberg 157 c
38836 Dardesheim
www.energiepark-druiberg.de



Die kleine Goldschmiede

Goldschmiedin

Inh. Corinna Brüser
Sürenstraße 197
38836 Dardesheim

Tel.: 039422 / 95 09 03
Handy: 0162 / 89 99 131
E-mail: corinna.brueser@gmx.de
www.goldschmiede-brueser.de

Öffnungszeiten

Dienstag	9.00 - 13.00 Uhr	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 13.00 Uhr	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr	